

Informationsschreiben zu den Jahn- und schwimmerischen Mehrkämpfen im Rahmen der Deutschen Mehrkampfmeisterschaften am 18./19.09.2021 in Eutin

Mit folgendem Schreiben werden alle teilnehmenden Personen über die Hygiene- und Sicherheitsleitlinien der oben genannten Veranstaltung informiert. Diese Vorgaben sind für alle verbindlich und alle Personen verpflichten sich mit ihrer Teilnahme zur Umsetzung und Einhaltung dieser Leitlinien beizutragen. Den Anweisungen des Veranstalters/Ausrichters ist Folge zu leisten und die Hinweisschilder sind zu beachten. Bei Zuwiderhandlung erfolgt ein Ausschluss von der Veranstaltung.

Hygieneregeln

- Teilnehmen an der Veranstaltung darf nur, wer gesund und symptomfrei ist. Nicht teilnehmen darf, wer in den vergangenen 14 Tagen positiv auf Covid-19 getestet wurde, Kontakt zu einer positiv getesteten Person hatte oder sich in den letzten 14 Tagen in einem vom RKI definierten ausländischen Virusvariantengebiet oder in den letzten 10 Tagen in einem vom RKI definierten Hochrisikogebiet aufgehalten hat.
- Zutritt zum Innenraum der Halle erhalten Personen ausschließlich nach der **3-G-Regel**, diese Nachweise müssen bei der Zugangskontrolle unaufgefordert vorgelegt werden:
 - **Geimpfte** mit einem Original-Nachweis im Sinne des §2, Nr. 3 der COVID-19-Schutzmaßnahmen (SchAusnahmeV) (QR-Code oder Impfheft)
 - **Genesene** mit einem Nachweis für einen positiven PCR-Test, der mindestens 28 Tage und maximal sechs Monate zurückliegt oder einem Nachweis im Sinne des §2, Nr. 5 der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung (SchAusnahmeV)
 - **Getestete** mit einem negativen PCR-Test (max. 48h alt) oder einem PoC-Antigen-Schnelltest (nicht älter als 24h) und Schüler*innen, die mittels einer Bescheinigung der Schule nachweisen, dass sie im Rahmen eines verbindlichen schulischen Schutzkonzeptes regelmäßig zweimal pro Woche getestet werden.
- **Es wird vor Ort Testmöglichkeiten geben (durchgeführt von einer HNO-Ärztin): Samstag vor der Turnhalle (Eingang Tiefgarage, Beschilderung folgen) von 7.00-8.30h und Sonntag vor der Schwimmhalle von 8.00-9.00 Uhr**
- Wer an der Veranstaltung teilnimmt oder zuschaut, verpflichtet sich, die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln umzusetzen. Die AHA-Regel ist während der Veranstaltung von allen einzuhalten: **ABSTAND – HYGIENE – im ALLTAG Maske tragen**. Menschenansammlungen sind zu vermeiden.
- In den Innenräumen ist grundsätzlich ein Mund-Nasenschutz (FFP2- oder OP-Maske) zu tragen (Ausnahmen siehe unten).

Infrastrukturmaßnahmen

- Bei der Zugangskontrolle zur ersten Wettkampfstätte erfolgt die Ausgabe der Startnummer, sowie die Prüfung des 3-G-Status (Stempel).
- Der Zutritt zum Innenraum der Turnhalle erfolgt über den normalen Eingang, die Halle wird über den Kellerausgang verlassen; bitte die Schilder und Durchsagen vor Ort beachten.
- Einlass für Athlet*innen und Trainer*innen/Betreuer*innen ist jeweils maximal 10 Minuten vor Beginn des Erwärmens. Vorher ist kein Zutritt möglich! Bei möglichen Warteschlangen im Freien sind die Abstandsregeln einzuhalten (Markierungen beachten).
- Bitte mögliche Wartezeiten an den Zugangskontrollen mit einplanen.
- Alle Trainer*innen und Athlet*innen müssen nach ihrem Wettkampfdurchgang zügig die Halle durch den gekennzeichneten Ausgang verlassen, die Wettkampffläche wird nach jedem Durchgang komplett geräumt.
- Ein Verbleib in der Halle zu einem anderen Wettkampfdurchgang als dem eigenen ist NICHT möglich.

- Die Umkleidekabinen bleiben geschlossen, die Athleten werden gebeten, bereits in Wettkampfkleidung zur Halle zu kommen. Sanitäreinrichtungen bleiben geöffnet.
- Die ausgeschilderte Wegeleitführung ist zu beachten.
- Zuschauer betreten ausnahmslos über den Zuschauereingang links die Halle und müssen dort ihre Kontaktdaten angeben (3-G). Ausgang rechte Tür
- Es wird ein Catering angeboten.
- In der Schwimmhalle sind keine Zuschauer*innen zugelassen.
- Der Zugang zur Schwimmhalle erfolgt durch den Hallenbadeingang; der Zeitplan ist strikt einzuhalten; Trainer*innen/Betreuer*innen sind nur in den Altersklassen 12/13 und 14/15 zugelassen (pro Athlet*in maximal ein Trainer*in).
- Für die Aktiven ab der AK 16/17 gilt Folgendes: max. ein Trainer*in/Betreuer*in kann von außen in einem vorgesehenen Bereich „betreuen“. Die Athlet*innen haben die Möglichkeit, durch den angrenzenden Seiteneingang mit den Trainer*innen zu sprechen.
- Die Duschen bleiben geschlossen, in den Umkleieräumen der Johann-Heinrich-Voss-Schule (500m entfernt) gibt es eine Duschkabine.
- Die Sportler*innen und ihre Trainer*innen/Betreuer*innen verlassen zügig nach ihrem Wettkampf die Schwimmhalle.
- Auf dem Außengelände der Leichtathletik-Disziplinen gilt eine Maskenpflicht bei größeren Menschenansammlungen, grundsätzlich gelten aber auch hier die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln.
- Am Leichtathletik-Platz wird ein Catering angeboten.

Kontaktverfolgung

- Alle Trainer*innen, Betreuer*innen und Kampfrichter*innen müssen im GymNet unter Angabe der Zusatzinformationen unter „Mitarbeiter“ gemeldet sein.
- Personen, die sich nicht über das GymNet angemeldet haben, dürfen ausschließlich in den Zuschauerbereich und müssen ihre Kontaktdaten am Zuschauereingang abgeben. Diese Daten werden 4 Wochen aufbewahrt und im Anschluss laut DSGVO vernichtet.
- Empfehlung zur Nutzung der Corona Warn App (Ein- und Auschecken vor Ort möglich), sowie der Luca-App

Wettkampfregeln

- Jede/r Sportler*in darf maximal von einem/r angemeldeten Trainer*in betreut werden.
- Die Erwärmung in der Turnhalle findet am ersten Wettkampfgerät statt, das Einturnen am jeweiligen Gerät erfolgt ebenfalls am Startgerät (englisches System: Einturnen 1. Wettkampfgerät, Wettkampf am ersten Gerät; Einturnen 2. Gerät, Wettkampf am zweiten Gerät usw.)
- Die Wettkampfbeteiligten (Athleten, Trainer*innen, Kampfrichter*innen) halten sich nur in den ihnen zugewiesenen Zonen und Bereichen auf.
- Während des Wettkampfs besteht eine **generelle Maskenpflicht**, Ausnahmen: aktive Wettkampfausübung der Athleten, Leistung von Erster Hilfe
- Die Siegerehrung wird kontaktlos durchgeführt. Die Aufstellung erfolgt mit Mund-Nasenschutz, auf dem Treppchen dürfen die Masken abgenommen werden. Wenn der Mindestabstand (für Fotos, gemeinsames Stehen auf dem höchsten Treppchen etc.) nicht eingehalten werden kann, muss der Mund- und Nasenschutz getragen werden.
- Der Riegenwechsel in der Turnhalle erfolgt gemeinsam (Maskenpflicht).
- Nach Beendigung des Wettkampfes sind die Turn- und die Schwimmhalle unverzüglich durch den vorgegebenen Ausgang zu verlassen (gilt nicht für Mitarbeitende und Kampfrichter*innen).
- Auf dem Sportplatz gilt bei Gedrängesituationen die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes. Nicht digital gemeldete Personen müssen ihre Kontaktdaten abgeben.

Dieses Schreiben wurde aufgrund der derzeit gültigen gesetzlichen Regeln und Bestimmungen erstellt. Kurzfristige Änderungen sind möglich und werden nach Bekanntwerden kommuniziert.

<https://www.dtb.de/mehrkaempfe/unterlagen-eutin>

Wir hoffen auf einen fairen und schönen Wettkampf und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Claudia Janecek – DTB

Janina Peglow – PSV Eutin

Reiner Schinzel – TK Mehrkämpfe

Udo Krauß – TK Mehrkämpfe Wettkampfleitung Gesamt